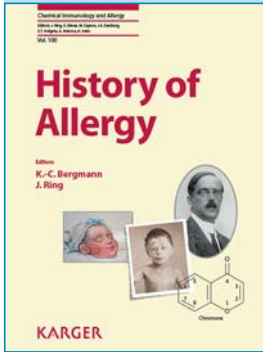


## Buchbesprechung

**History of Allergy**

Bergmann K-C, Ring J (Hrsg)

In: Ring J, Blaser K, Capron M et al. Hrsg. Chemical Immunology and Allergy. Vol. 100

Basel: Karger, 2014, 425 S., 257 Abb., 20 Tab., geb., 107,00 €

ISBN 978-3-318-02194-3

History of Allergy ist eine jüngst in Buchform erschienene Beitragsammlung zur Geschichte der Allergie. Das englischsprachige Werk gliedert sich in 8 Kapitel mit über 400 Seiten. Es besteht aus einer Vielzahl von Einzelarbeiten im Stil von Journal-Beiträgen – schließlich handelt es sich um die 100. Ausgabe der Zeitschrift Chemical Immunology and Allergy, welche ihre historischen Wurzeln in der 1939 gegründeten Zeitschrift Progress in Allergy hat. Alles trägt die ordnende Handschrift der Herausgeber Bergmann und Ring, sodass das Werk letztlich viel mehr wurde als eine reine Sammlung interessanter Fachartikel.

„This is no Pantheon of Allergology“ schreiben die beiden Herausgeber gleich in der Einleitung. Dennoch erinnern einige Anlehnungen auf erfreuliche Weise an das Pantheon der Dermatologie [1], bei dem neben Johannes Ring auch einige der anderen Autoren aktiv mitgewirkt hatten: Es gibt eine Portraitgalerie, die gleich zu Beginn selbstbewusst und großformatig alle 63 Autoren präsentiert – eine passende Gestaltung des Einbandes sowie eine großzügige und instruktive Bebilderung wecken positive Erinnerungen. Während im Pantheon der Schwerpunkt auf die Persönlichkeiten gelegt wurde, ruht im vorliegenden Werk der Verdienst im 1. Kapitel auf der systema-

tischen historischen Aufarbeitung von Spuren der Allergie über 20 Jahrhunderte, im 2. Kapitel folgt eine große Zahl von Beiträgen zum geschichtlichen Hintergrund von vielfältigen allergischen Erkrankungen. Die folgenden beiden Kapitel widmen sich wichtigen Entdeckungen zu den pathophysiologischen Grundlagen der Allergie sowie den Allergenen und Umwelteinflüssen. Das 5. Kapitel behandelt die beeindruckenden Fortschritte in der symptomatischen und kausalen allergologischen Therapie. In den 3 Schlusskapiteln bleibt Raum für persönliche Rückblicke von 14 ausgesuchten Pionieren des Faches, eine Zusammenstellung wichtiger Fachgesellschaften und ergänzendes Online-Material. Abgerundet wird das Buch durch einen Bildnachweis zu den 257 Abbildungen, davon 127 in Farbe, und ein Inhaltsverzeichnis.

Zusammenfassend handelt es sich bei History of Allergy um eine wunderbare historische Ergänzung für das wichtige Gebiet der Allergologie als Lese- und Nachschlagwerk mit großem Informationswert und hohem fachwissenschaftlichen Anspruch.

[1] Löser C, Plewig G, Burgdorf W, Hrsg. Pantheon of Dermatology. Outstanding historical figures. Heidelberg: Springer; 2013

Dr. med. Christoph R. Löser, Ludwigshafen